

GOTTESDIENSTE 17.07.-25.07.2021



Samstag, 17.07.2021		
15.30 Uhr	SFX	Taufe
16.30 Uhr	SFX	Beichtgelegenheit bei Pater Adalbert
17.00 Uhr	ZHK	Vorabendmesse
18.15 Uhr	SFX	Vorabendmesse

Dienstag, 20.07.2021		
18.30 Uhr	SJ	Hl. Messe in polnischer Sprache

Samstag, 24.07.2021		
17.00 Uhr	ZHK	Vorabendmesse
18.15 Uhr	SFX	Vorabendmesse

Mittwoch, 21.07.2021		
8.30 Uhr	ZHK	Frauenmesse mit dem RFZ
16.00 Uhr		Hl. Messe im Seniorenheim Rotdornstraße
18.00 Uhr	SJ	Hl. Messe

Sonntag, 18.07.2021 16. Sonntag im Jahreskreis		
8.30 Uhr	SJ	Hl. Messe in polnischer Sprache
9.45 Uhr	ZHK	Hl. Messe
10.30 Uhr	SJ	Hl. Messe
11.00 Uhr	SFX	Hl. Messe

Freitag, 23.07.2021 Hl. Birgitta v. Schweden		
8.30 Uhr	ZHK	Hl. Messe
18.00 Uhr	SFX	Hl. Messe

Sonntag, 25.07.2021 17. Sonntag im Jahreskreis		
8.30 Uhr	SJ	Hl. Messe in polnischer Sprache
9.45 Uhr	ZHK	Hl. Messe
10.30 Uhr	SJ	Hl. Messe
11.00 Uhr	SFX	Hl. Messe

SFX: St. Franziskus-Xaverius
 SJ: St. Josef
 ZHK: Zum Heiligen Kreuz
 Cari: Caritasheim, Rather Broich 155
 RFZ: Rather Familienzentrum

SONSTIGES

Ausgelegt!!

Bibelwort: Markus 6,30-34

Das Leben ist voller Spannungen. Auch das Evangelium befreit uns davon nicht und zeigt so manche Spannungen, in denen auch Jesus gestanden ist: Einsam und gemeinsam, Nähe und Distanz, Aktion und Kontemplation, sich für andere einsetzen und sich ausruhen, Mitleid haben und sich abgrenzen. Spannungen können spannend sein, d.h. lustvoll und abenteuerlich. Aber sie können mich auch ausspannen, bis ich glaube, es zerreißt mich.

Es ist tröstlich, dass auch Jesus mit Spannungen beschrieben wird. Ach, wie erleichternd wäre es doch immer wieder einmal, wenn es klare, eindeutige Lösungen gäbe, so nach dem Motto „Entweder - oder“. Aber nein, es geht im Leben und auch hier sehr oft um ein „Sowohl - als auch“. Jesus sammelt Menschen um sich - und er will Ruhepausen und Abstand. Er distanziiert sich - und er hat Mitleid mit den Menschen, die ihm nachgelaufen kamen. Das Mitleid scheint der „Clou“ zu sein; es ist das, was den Unterschied und die Wendung in der heutigen Geschichte macht. Jesus lässt sich von der Situation dieser Menschen berühren, er setzt sich ihnen aus. Und noch mehr: Was Jesus empfindet, wird beschrieben mit dem ursprünglichen Wort „Mutter-schblichkeit“. Wenn Jesus diese Menschen sieht, die anscheinend führungs- und orientierungslos sind, wird er selber zutiefst und zuinnerst berührt. So will auch ich bereit sein, mit Spannungen zu leben, mich von einfachen Lösungen zu verabschieden. Und vor allem auf Gottes „Mutterschblichkeit“ vertrauen.

Christine Rod MC

SONSTIGES



Wir gedenken unserer Verstorbenen:

Katholische Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius
Mrsenbroicher Weg 4 • 40470 Düsseldorf
sfx@dem-leben-dienen.de; www.dem-leben-dienen.de

Pastoralbro • Tel.: 0211/610 193 0
Telefonzeiten: Mo, Di, Fr 9-11.30 Uhr; Do 16-18 Uhr

Kontaktbüro St. Josef • Tel.: 0211/65 40 24
Telefonzeiten: Mo 16-18 Uhr

Kontaktbüro Zum Heiligen Kreuz
wegen Bauarbeiten z. Zt. geschlossen

Impressum: Die „Pfarr-Info“ wird wöchentlich herausgegeben von der Katholischen Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius, Mrsenbroicher Weg 4, 40470 Düsseldorf. Bilder und Grafiken (wenn nicht anders angegeben): © image. Arbeitshilfe für Pfarrbriefe. E-Mail: sj@dem-leben-dienen.de.Bild www.pfarrbriefservice.de

PFARR INFO

18.07.2021

16. Sonntag im Jahreskreis Lesejahr B

1. Lesung: Jer 23,1-6, 2. Lesung: Eph 2,13-18,
Evangelium: Mk 6,30-34



Sie führen also mit dem Boot in eine einsame Gegend, um allein zu sein. Aber man sah sie abfahren und viele erfuhren davon; sie liefen zu Fuß aus allen Städten dort-hin und kamen noch vor ihnen an. Als er ausstieg, sah er die vielen Menschen und hatte Mitleid mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er lehrte sie lange.



Kath. Kirchengemeinde St. Franziskus-Xaverius